Antrag
FA/2026-64

Fraktionsantrag
- öffentlich -

Datum: 12.05.2026

Antragsteller	WsR

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Jugend-, Sport-, Sozial- und Kulturausschuss	18.05.2026	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	19.05.2026	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	21.05.2026	beschließend

Betreff:

WsR-Ergänzungsantrag zum CDU-Prüfantrag (2025-1209) Errichtung einer 3-Feld-Tennishalle des TKR im Rahmen einer sog. Mietkaufregelung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat bzw. der Eigenbetrieb Stadtentwicklung wird ergänzend zum CDU Prüfantrag beauftragt, die vom Tennis-Klub Raunheim im Fragenkatalog als offen bzw. noch zu klären benannten Punkte zu prüfen und zu beantworten.
Dabei handelt es sich insbesondere um folgende Fragestellungen:
1. Welche weiteren Varianten bestehen hinsichtlich Hallenkonzept, Anbau, Sozialtrakt und Grundriss?
2. Welches Heizsystem bzw. Übergabesystem ist für die Tennishalle technisch, energetisch und wirtschaftlich geeignet?
3. Welche Alternativen zum bislang angedachten Heizsystem sind zu evaluieren?
4. Welche konkreten planerischen Unterlagen, Gutachten und Baubeschreibungen sind erforderlich, damit eine Ausschreibung erfolgen kann?
5. Welche Fördermittel können bei einer Realisierung durch die Stadt Raunheim bzw. den Eigenbetrieb Stadtentwicklung in Anspruch genommen werden?
6. Lohnt sich ein Bau in einem energetischen Standard, beispielsweise KfW-55, um zinsvergünstigte Darlehen oder Fördermöglichkeiten zu erhalten?
7. Wie hoch sind die voraussichtlichen Erschließungskosten?
8. Kann die Stadt auf der vorgesehenen Fläche bauen, obwohl ein Erbbaurechtsvertrag vorgesehen ist bzw. vorbereitet wird?
9. Wäre hierfür eine Rückabwicklung erforderlich, und wäre diese rechtlich und organisatorisch unkompliziert möglich?
10. Welche Erkenntnisse ergeben sich hinsichtlich möglicher zusätzlicher Verkehrsbewegungen im Bereich „Am Waldblick“ und wie können die Interessen der Anwohner bestmöglich berücksichtigt werden?
11. Welche Erschließungs- und Parkplatzvariante ist unter Berücksichtigung der Anwohnerinteressen, der Verkehrssicherheit und der Nutzbarkeit vorzugswürdig?
12. Kann im Rahmen des Hallenbaus eine saubere und dauerhaft nutzbare Parkfläche geschaffen werden?
13. Wie können die Anwohnerinnen und Anwohner bestmöglich über den weiteren Prozess informiert werden?
14. Welche Auflagen des Bauamtes sind zu berücksichtigen?
15. Welche sonstigen Bauauflagen bestehen neben Brandschutz, Feuerwehrzufahrt und Rettungswegen?
16. Welche Risiken bestehen hinsichtlich des Untergrundes am vorgesehenen

Standort? 17. Sollte kurzfristig ein Bodengutachten beauftragt werden, um die Kosten für notwendige Fundamente belastbar abschätzen zu können? 18. Welche weiteren Risiken bestehen aus Sicht der Verwaltung, des Eigenbetriebs oder beteiligter Fachstellen? 19. Welche zeitliche Abfolge ist realistisch, um bei positivem Prüfergebnis eine Ausschreibung und Umsetzung im Jahr 2027 zu ermöglichen?

Anlage(n):

(1) 2026-64 WsR Ergänzungsantrag Tennishalle
(2) 2026- 64 Tennishalle_Tennisklub Raunheim_Fragenkatalog